Kurzfristige Ergänzungen in der Nachhaltigkeitsstrategie

Sachverhalt:
Das Projekt Global Nachhaltige Kommune wird von der SKEW (Servicestelle Kommunen in der Einen Welt) mit Projektgeldern des BMZ (Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) gefördert. Die globale Verantwortung spielt dabei eine besondere Rolle. Die Agenda 2030 befasst sich intensiv mit internationaler Zusammenarbeit sowie interkommunalen Netzwerken. Damit die Stadt Neustadt in Holstein mit ihrer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie ihre globale Verantwortung adressiert und das Bewusstsein neben den lokalen auch für die überregionalen Themen schärft (findet bereits durch Neustadttreffen, europäisches Folklorefestival und Fairtrade Stadt statt), werden folgende Ergänzungen (in rot) in der Strategie vorgeschlagen. Diese Empfehlungen kommen seitens der SKEW und ermöglichen eine kostenlose Förderung der grafischen Umsetzung der Strategie. Zudem wird damit auch die Grundlage geschaffen, ggf. finanzielle Unterstützung für künftige Vorhaben zu erhalten.

1. **Ergänzung:** Erweiterung des strategischen Ziels im Themenfeld „Nachhaltige Verwaltung“ (S. 3).

Nachhaltige (sozial-ökologische) Beschaffung	
Strategisches Ziel 1	Beschaffung und Vergabe der Stadtverwaltung berücksichtigen zukünftig ökologische und soziale Kriterien auch unter der Maßgabe der Suffizienz und Effizienz. Als ausgezeichnete Fairtrade Town unterstützt Neustadt in Holstein die Ziele des fairen Handels, indem sie fair gehandelte Produkte einkauft und auf Güter verzichtet, die durch ausbeuterische Kinderarbeit oder unter Verletzung sozialer Mindeststandards hergestellt werden. Als öffentliche Auftraggeberinnen besitzt Neustadt ein enormes wirtschaftliches Potenzial und übt zugleich eine wichtige Vorbildfunktion aus.

2. **Ergänzung:** Formulierung eines weiteren operativen Ziels sowie zwei Maßnahmen im Themenfeld „Nachhaltiger Konsum“ (S. 157).

Netzwerk mit regionalen Kooperationspartner:innen	
Strategisches Ziel 2	Projektbezogene Kooperationen mit Akteur:innen zu nachhaltigem Konsum werden initiiert.
Operatives Ziel 2.E	Aktive Teilnahme an der Fairtrade Town – Kampagne und Sicherstellung der Rezertifizierung.

Nummerierung	2.E.1
Maßnahme Titel	Umsetzung von Fairtrade-Aktionen
Kurzbeschreibung	Zur Platzierung des Themas Fairtrade in der Stadtgesellschaft und bei weiteren Akteur:innen sind mindestens 4 Fairtrade-Aktionen/Kampagnen pro Jahr umzusetzen.
Laufzeit/Zeitrahmen	Fortlaufend
Status	In Umsetzung
Verantwortung Koordination/ Partner:innen	Nachhaltigkeitsmanagement und Steuerungsgruppe Fairtrade Town
Personalressourcen	Niedrig bis Mittel
Finanzielle Ressourcen/Produkt im Haushalt	Niedrig
Finanzierung	Eigenmittel
Indikator/en	Anzahl durchgeführte Aktionen
SDG-Unterziele	12.8 Einschlägige Informationen zur Verfügung stellen und Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung fördern

Nummerierung	2.E.2
Maßnahme Titel	Sicherstellung Rezertifizierung zur Fairtrade Town
Kurzbeschreibung	Zur Sicherstellung der Rezertifizierung zur Fairtrade Town (alle 2 Jahre) gilt es die Arbeit der Steuerungsgruppe aufrecht zu erhalten. Regelmäßige Sitzungen dieser Steuerungsgruppe (mind. 8x pro Jahr) sind durchzuführen.
Laufzeit/Zeitrahmen	Fortlaufend
Status	In Umsetzung
Verantwortung Koordination/ Partner:innen	Nachhaltigkeitsmanagement und Steuerungsgruppe Fairtrade Town
Personalressourcen	Niedrig
Finanzielle Ressourcen/Produkt im Haushalt	Niedrig
Finanzierung	Eigenmittel
Indikator/en	Rezertifizierung erhalten ja/nein
SDG-Unterziele	12.8 Einschlägige Informationen zur Verfügung stellen und Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung fördern

3. **Ergänzung:** Um die Vision der Nachhaltigkeitsstrategie kurz und prägnant kommunizieren zu können, soll ein übergeordnetes Leitbild eingefügt werden, welches zudem den überregionalen Gedanken der Stadt als Global Nachhaltige Kommune zum Ausdruck bringt (S. 1-2 werden ersetzt):

Neustadt in Holstein ist eine weltoffene Stadt und versteht sich als kleiner Teil einer großen Gemeinschaft in der Einen Welt. Lokale oder internationale Kooperationen zur Erreichung von regionaler und globaler Gerechtigkeit unterstützen die grundlegenden Werte Neustadts. Die hafenheimat übernimmt Verantwortung für heutige sowie künftige Generationen, setzt sich für eine diverse und klimagerechte Zukunft ein und fördert ein zufriedenes und würdevolles Leben.

Die nachfolgende Nachhaltigkeitsstrategie zeichnet sich durch ihre Lebendigkeit und Lernfähigkeit aus. Sie gibt eine übergreifende Orientierung für das städtische Handeln und beschreibt dabei die angestrebte langfristige Entwicklung bis 2030 der Stadt Neustadt in Holstein als Global Nachhaltige Kommune.

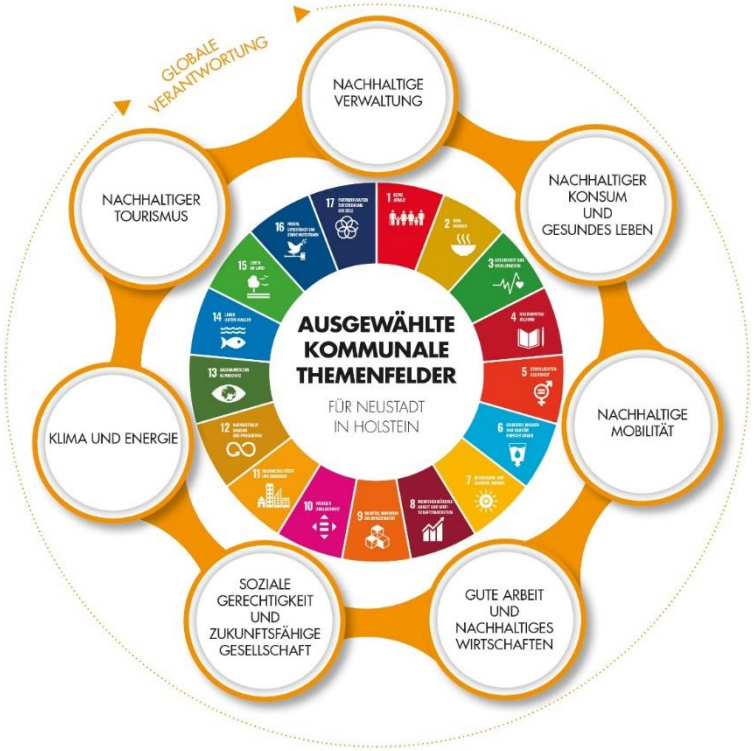


Abbildung: Broschüre der Bestandsaufnahme in Neustadt in Holstein, S. 24 (Stand Juni 2022)